

MEDIENMITTEILUNG

HOLZ 2025: Nachhaltigkeit trifft Gestaltungskraft – Studierende der HF ZUG möblieren das Messe-Forum «Zukunft Holz»

Gestern öffnete die Messe HOLZ 2025 in Basel ihre Tore – und mit ihr ein Forum, das nicht nur den Werkstoff Holz feiert, sondern auch die nächste Generation von Gestalter/innen und Techniker/innen ins Rampenlicht stellt. Die Möblierung des Messe-Forums «Zukunft Holz» stammt in diesem Jahr erneut von den Studierenden der Höheren Fachschule Zug (HF ZUG) – und ist ein eindrucksvolles Beispiel für nachhaltige Gestaltung, technische Innovation und kollaborative Projektarbeit.

Der Auftrag der Messe Schweiz war klar: 120 Sitzgelegenheiten und 15 Tische sollten für das Forum entstehen – gefertigt aus Holz, gestaltet und produziert von den beiden neuen HF-Klassen der Fachrichtungen Holztechnik und Produktdesign. Der Projektstart im August, nur wenige Wochen vor Messebeginn, verlieh dem Vorhaben eine sportliche Dimension. Doch die Studierenden nahmen die Herausforderung mit Engagement, grossem Durchhaltewillen und Kreativität an.

Design trifft Verantwortung

Im Zentrum des Projekts standen sowohl die gestalterische Qualität als auch die technische und ökologische Verantwortung. Die Möbelstücke mussten den Anforderungen eines vielfältigen Messepublikums gerecht werden – stabil, belastbar und sicher. Gleichzeitig war Nachhaltigkeit ein zentrales Kriterium: Die Hockerbeine wurden aus alten Stuhlbeinen gefertigt – also aus wiederverwendeten Materialien, die durch intelligentes Design ein neues Leben erhielten. Die Studierenden entwickelten universelle Verbindungen, die eine schnelle, sichere und ressourcenschonende Montage ermöglichen. Durch den Einsatz von Montageschablonen konnte der serielle Zusammenbau effizient gestaltet werden – ein Beispiel für durchdachte Produktionsplanung und ökologisches Denken.

Kreative Vielfalt und technische Präzision

Die entstandenen Produkte spiegeln die Vielfalt des Werkstoffs Holz und die gestalterische Handschrift der Studierenden wider. Jeder Hocker ist ein Unikat, das Funktionalität und Ästhetik vereint. Die Tische und Sitzgelegenheiten laden nicht nur zum Verweilen ein, sie erzählen zudem von einem Lernprozess, der Theorie und Praxis, Nachhaltigkeit und Innovation miteinander verbindet.

Ein Forum für die Zukunft

Mit ihrem Beitrag zur HOLZ 2025 setzen die Studierenden der HF ZUG ein starkes Zeichen für die Zukunft des Holzdesigns. Sie zeigen, wie junge Gestalter und Technikerinnen in enger Zusammenarbeit mit Verantwortungsbewusstsein, Kreativität und technischem Know-how die Möbel von morgen entwickeln – und wie Bildungseinrichtungen wie die HF ZUG praxisnahe Projekte ermöglichen, die weit über den Unterricht hinauswirken.

«Das Projekt Holz25 zeigt exemplarisch, wie Gestaltung, Technik und Nachhaltigkeit in der Ausbildung zusammenwirken können», sagt Pablo Kofmehl, Student im Bereich Holztechnik. «Wir Studierenden entwerfen nicht nur Möbel – wir setzen uns mit realen Herausforderungen auseinander, wie beispielsweise einem verantwortungsvollen und kreativen Umgang mit begrenzten Ressourcen.»

Das Messe-Forum «Zukunft Holz» ist damit nicht nur ein Ort des Austauschs, sondern auch ein Raum, in dem die Zukunft des Holzhandwerks bereits Gestalt angenommen hat.

Die Studierenden und die involvierten Dozierenden freuen sich über einen Besuch vor Ort am HF-ZUG-Stand in Halle 1.1 am Stand Z21 oder direkt auf dem Messeplatz. Die Messe HOLZ 2025 dauert noch bis zum kommenden Samstag, 18. Oktober 2025.

GIBZ Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug

Kontakt für Medienschaffende:

Andreja Torriani, Leiter HF Zug Holztechnik und Produktdesign

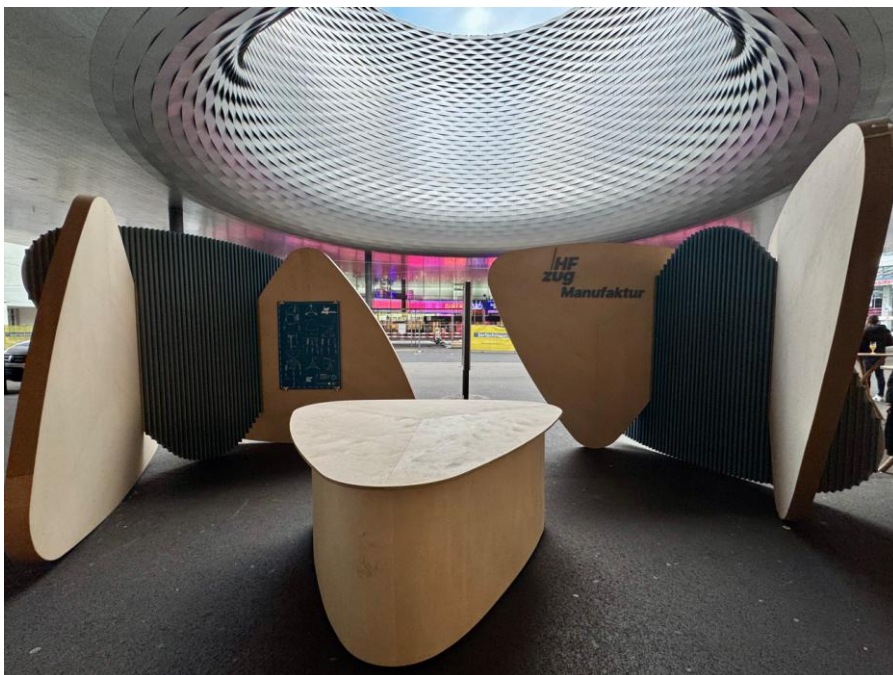
andreja.torriani@hfzug.ch

T +41 41 594 80 90

Zug, 15. Oktober 2025



Messestand HF Zug, HOLZ 2025



Messeplatz HOLZ 2025, Gestaltung HF ZUG